

## Wahlrends 2025: SPD und Grüne verlieren - AfD steigt auf!

Umfragewerte zur Bundestagswahl: Aktuelle Trends der Parteien SPD, Union, AfD, Grüne und neue Koalitionen in Sachsen.



**Thüringen, Deutschland** - Am 4. Mai 2025 zeigen die aktuellen Umfragen zur Bundestagswahl ein dynamisches Bild der politischen Landschaft in Deutschland. Regelmäßige Befragungen, unter anderem durch die Institute Forsa und Infratest dimap, geben Einblicke in die Wählerstimmung. Laut **Sächsische** sind die Umfrageergebnisse in einer täglichen Berechnung des RedaktionsNetzwerks Deutschland zusammengefasst. Die letzten Wahlen zeigten, dass die SPD zunächst die stärkste Kraft war, dann jedoch von der Union überholt wurde.

Die Grünen, die anfangs einen großen Zustrom an Wählern verzeichneten, sind ebenfalls rückläufig. Auch die FDP hat an

Zustimmung verloren und scheiterte bei der Wahl 2025 an der 5-Prozent-Hürde. Die AfD, die von den Verlusten der anderen Ampelparteien profitierte, war Mitte 2023 zur zweitstärksten Partei aufgestiegen, verlor jedoch Anfang 2024 einige Prozentpunkte. Zudem bleibt die neue Partei BSW (Bündnis Sahra Wagenknecht) unterhalb der 5 Prozent der Wählerstimmen.

## **Umfragemethoden und Datenanalyse**

Die Methoden zur Erhebung der Umfragen sind vielfältig. So führt Allensbach beispielsweise persönlich-mündliche Befragungen durch, während Forsa und Verian (Kantar Public, Emnid) telefonische Befragungen nutzen. Insa und Yougov setzen auf internetbasierte Befragungen. Diese Umfragen erfassen meist zwischen 1000 und 2000 Personen und werden gewichtet, um eine repräsentative Basis zu gewährleisten. Sie berücksichtigen Faktoren wie Geschlecht, Alter und Bildung.

Die erhobenen Daten sind jedoch Projektionen und keine festen Vorhersagen für das Wahlergebnis. Die Forschungsgruppe Wahlen weist darauf hin, dass der statische Fehler bei Umfragen zwischen 1 und 3 Prozentpunkten liegt, wobei die Höhe des Fehlers in Bezug auf die Prozentpunkte der Parteien variiert. Dies deutet darauf hin, dass die Umfragen ein gewisses Maß an Unsicherheit beinhalten, was durch unterschiedliche Umfragetechniken und die Variabilität in den demografischen Daten bedingt ist, wie [dawum.de](https://www.dawum.de) erläutert.

## **Politische Stimmung in Thüringen**

In Thüringen wird die politische Lage durch verschiedene mögliche Regierungskoalitionen geprägt. Die derzeitige Regierungskoalition aus CDU, BSW und SPD ist durch einen roten Rahmen gekennzeichnet, der signalisiert, dass diese Koalition keine Mehrheit mehr hätte. Der Blick auf die Sitzverteilung zeigt, dass eine Koalition mit mindestens 88 Sitzen in der Lage sein sollte, mehr als 45 Mandate zu erreichen,

um eine stabile Regierung zu bilden. Änderungen der Sitzverteilung könnten theoretisch auch dann auftreten, wenn Parteien die Fünf-Prozent-Hürde nicht oder doch erreichen.

**Dawum.de** hebt die verschiedenen Koalitionsmöglichkeiten hervor, die in der Vergangenheit bereits existierten oder aktuell diskutiert werden.

Die Ergebnisse der Umfragen und die politische Analyse unterstreichen die dynamische Situation im Vorfeld der Bundestagswahl, in der sich die Parteien in einem ständigen Wettlauf um Wählergunst befinden. Der politische Diskurs wird in den kommenden Monaten entscheidend sein, um die Meinungsverschiebungen und potenziellen Koalitionen genau zu beobachten.

| Details        |                                                                                                                                                                                                                |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Vorfall</b> | Sonstiges                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Ort</b>     | Thüringen, Deutschland                                                                                                                                                                                         |
| <b>Quellen</b> | <ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.saechsische.de">www.saechsische.de</a></li><li>• <a href="http://dawum.de">dawum.de</a></li><li>• <a href="http://dawum.de">dawum.de</a></li></ul> |

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**